

AUSTAUSCHEN

2000er Jahre

Im Jahr 2005 besuchten Lehrerinnen und Lehrer des Gymnasium Neu Wulmstorf erstmalig die Schule in Kishoju, Tansania, welche seit 2004 Partnerschule unseres Gymnasiums ist. In Tansania lernten sie die Lebens- und Arbeitsbedingungen vor Ort kennen. Die Schule hatte kaum Strom, wenig Lehrmaterial und ausbaufähige Gebäude, sodass das Gymnasium mithilfe von Spenden unterstützte.

Zum Beispiel wurden die Reparatur von Dächern und Klassenräume sowie die Anschaffung von Computern finanziert. Die Reise zeigte große Unterschiede zwischen den Lebensbedingungen in Deutschland und Tansania und stärkte die Partnerschaft zwischen beiden Schulen.



Delegation des Gymnasiums an der Kishoju High 2023, © GNW



Gymnasium Neu Wulmstorf & Kishoju High School

© Förderverein Tansania-Schulpartnerschaft am Gymnasium Neu Wulmstorf e. V.

ANPACKEN

2010er Jahre bis heute

2016 ging Schulleiter Peter Lindemann in den Ruhestand. Sein Nachfolger wurde Jörg Berthold, der damit die Leitung der Schule übernahm.

Ab 2019/20 konnten Schülerinnen und Schüler durch einen Austausch Frankreich kennenlernen und neue Erfahrungen sammeln.

Mit Beginn der Corona-Pandemie veränderte sich der Schulalltag. Der Unterricht fand teilweise online und in A/B-Gruppen statt, außerdem wurde IServ als digitales Schulsystem eingeführt. 2022 erhielt die Schule digitale Tafeln und der GNW-Anbau begann.

2024 kam ein Austausch mit Polen hinzu und erweiterte die internationalen Begegnungen der Schülerinnen und Schüler.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Polenaustausch 2026
© GNW

Interaktiver Zeitstrahl zur Geschichte des GNW



Dieser Flyer wurde 2026 im Rahmen einer Projektwoche von Schülerinnen und Schülern des GNW erarbeitet.

55 JAHRE



Wie sah unsere Schule eigentlich früher aus?

Was ist in den letzten 55 Jahren alles passiert?

Diese und viele andere Fragen haben sich bestimmt viele schon einmal gestellt. Da unser Gymnasium in diesem Jahr 55 Jahre alt wird, feiern wir dieses besondere Jubiläum. Wir haben einen Flyer erstellt, um eure Fragen zur Geschichte unserer Schule zu beantworten.

Viel Spaß beim Lesen!

1971 - 2026

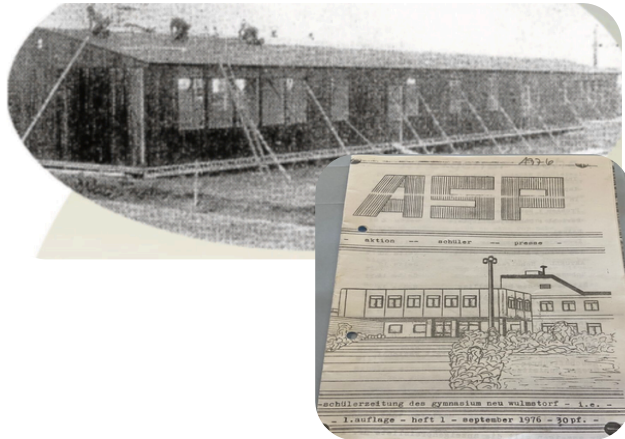
ANFANGEN

1970er Jahre

Dem Landkreis Harburg mangelte es an weiterführenden Schulen, da es im ganzen Landkreis nur zwei Gymnasien gab. Deshalb bekam Neu Wulmstorf am 11. Juni 1971 die Genehmigung vom Kultusminister für die Errichtung eines Gymnasiums und der achtjährige Bau begann.

Der erste Unterricht fand schon im Sommer 1971 in Baracken mit zwei 5. Klassen und drei Lehrern unter der Schulleitung von Dr. Mitgau statt, während das Schulgebäude parallel gebaut wurde.

Am 1. September 1976 erschien die erste Ausgabe der Schülerzeitung „Afridi“, welche auch in den darauffolgenden Jahren mit provokativen Fotos und kontroversen Artikeln für Aufsehen und Gesprächsstoff sorgte.



*Erstes Schulgebäude und erste Schulerzeitung
© Gemeindearchiv Neu Wulmstorf*

Am 1. Juli 1979 kamen die ersten US-amerikanischen Austauschschülerinnen und -schüler aus der Hauppauge High School (Long Island, New York) für drei Wochen nach Neu Wulmstorf, wohnten bei Gastfamilien und gingen mit in das fast fertiggestellte Gymnasium.

ANKOMMEN

1980er Jahre

1980 verließ der erste Jahrgang, der am Gymnasium Neu Wulmstorf erfolgreich das Abitur abgelegt hatte, die Schule: ein bedeutender Meilenstein in ihrer Geschichte.

Die Segel-AG entwickelte sich zu einem beliebten festen Bestandteil des Schullebens.

Darüber hinaus war die Schule vielseitig aktiv: Die Theater-AG begeisterte mit aufsehenerregenden Aufführungen, die Schülerzeitung „Afridi“ etablierte sich mit originellen Beiträgen und engagierte Eltern richteten eine Cafeteria ein.



*Redaktion der Schülerzeitung Afridi
© Gemeindearchiv Neu Wulmstorf*

Frühzeitig etablierte die Schule ein Konzept zur Studien- und Berufsorientierung und bereicherte mit Kulturprogrammen das Leben in der Gemeinde.

AUFBAUEN

1990er Jahre

Die Digitalisierung Mitte der 1990er Jahre brachte in den Schulbüros große Umstellungen. Davor wurde die Büroarbeit noch mit der Schreibmaschine erledigt.

Klassenlisten mussten nach jeder Veränderung neu getippt werden und der Schulleiter entwarf Texte handschriftlich. Am wichtigsten waren die Erfassung aller Schülerdaten von der Einschulung bis zum Abitur und die digitale Kommunikation.

Ein großer Fortschritt bestand auch darin, dass Fotokopierer für alle rentabel wurden und die schwer lesbaren "Matrizen-Abzüge" nicht mehr benutzt wurden. Insgesamt brachte die Digitalisierung viele Vorteile für das Gymnasium.



*Baustelle Neubau
© Gemeindearchiv Neu Wulmstorf*

Der Bau des neuen Gebäudes für das Gymnasium begann 2005 und wurde im Jahr 2007 fertiggestellt.

Das neue Gebäude wurde genutzt, um die Ausstattung der Schule zu verbessern: Es wurden modernere naturwissenschaftliche Fachräume gebaut, welche unter anderem mit verbesserter Sicherheitstechnik ausgestattet wurden. Hinzu kamen neue Computerräume, eine Bibliothek, eine Cafeteria und die Einführung der Bläserklassen im neuen Schulgebäude. Insgesamt war der Neubau eine Bereicherung für das Gymnasium.